

Elterntaxi – nein danke!

Die täglichen Taxifahrten der Eltern beschäftigen uns immer wieder. Die Fahrt mit dem Fahrzeug zur Schule endet im Bereich der Schulhäuser und Kindergärten, wo z.T. mit verbotenen Fahrweisen - wie zum Beispiel Halten im Halteverbot oder Halten auf dem Radweg - gefährliche und riskante Fahrmanöver verursacht werden. Dabei werden die eigenen, aber auch fremde Kinder gefährdet, indem diese z.T. auf die Fahrbahn aussteigen oder beim Rückwärtsfahren Kinder nicht gesehen werden. Mit gezielten Aktionen mussten wir die fehlbaren Lenker auf ihre Fahrweisen aufmerksam machen und teilweise auch büssen. In Rümlang beim Kindergarten Chratz und Schulhaus Worbiger (Seite Katzenrütistrasse), in Niederhasli beim Kindergarten Huebwiesen und in Oberglatt beim Schulhaus Jungwingert sind vermehrt Polizeikontrollen durchgeführt worden. Auch trotz ausgestellten Ordnungsbussen, konnte nicht überall eine gewünschte Wirkung erzielt werden, weshalb wir diese Örtlichkeiten weiterhin beobachten müssen.

Falsche Hilfe auf dem Schulweg!

Der Schulweg ist nicht nur ein Weg, sondern auch ein Erlebnisraum für unsere Kinder. Soziale Kontakte zu anderen Kindern werden gepflegt, die Natur kann beobachtet werden, das Laufen an der frischen Luft ist gesund und die Bewegung vor dem Unterricht trägt zur Förderung der Konzentration bei. All diese Erfahrungen unterstützen ihr Kind in seiner Entwicklung und machen es selbstsicherer. Wobei auch das richtige Verhalten im Strassenverkehr durch Wiederholungen gefestigt wird. Wieso also werden diese Erfahrungen den Kindern infolge falscher Fürsorge vorenthalten? Alle Lehrpersonen und wir vom Team der Verkehrsinstruktion der Polizei RONN geben unser Bestes, damit ihre Kinder sich im Strassenverkehr richtig verhalten und wachsen können. Dafür brauchen wir aber ihre Mithilfe

Wir danken ihnen für ihr Verständnis.

Im Namen der Verkehrsinstruktion der Polizei RONN

St. Ehrismann